

THEATER BREMEN

Frank Schümann
Presse/Öffentlichkeitsarbeit
Tel 0421 3653-210 oder -224
Fax 0421 3653-922
fschuemann@theaterbremen.de
presse@theaterbremen.de

PRESSEMITTEILUNG

18.11.2015

Kurz & knapp

Lesung: Kerstin Hensel – TheaterKlatsch #15: TheaterVerstärker – Cultural Dialogues: DANCEformation – „Tatort Schlachtfeld“ – Welt-Sichten: Syrien

Lesung: Kerstin Hensel

Anlässlich des 25. Jubiläums der Deutschen Einheit kritisiert Kerstin Hensel am Montag, 23. November um 19 Uhr im Foyer des Theater am Goetheplatz mit ihrem sächsischen Humor unsere Erinnerungskultur: Wie wird eine öffentliche Meinung gebildet – und von wem? Wie wird aus subjektiv Erlebtem ein kollektives Gedächtnis? Und wie wollen wir unsere Geschichte erzählen? Kerstin Hensel wird aus ihrem Roman „Lärchenau“ lesen. Im Anschluss findet ein Gespräch mit Dr. Janine Ludwig statt. In Kooperation mit dem Institut für kulturwissenschaftliche Deutschlandstudien und dem Dickinson Durden Bremen Programm. Der Eintritt kostet 5 Euro.

TheaterKlatsch #15: TheaterVerstärker

Am Donnerstag, 26. November um 17 Uhr laden die TheaterVerstärker wie jeden letzten Donnerstag im Monat ins noon / Foyer Kleines Haus zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ein, um sich dort mit einem geladenen Gast zu verschiedenen theaterbezogenen Themen auszutauschen. Jeder ist willkommen, diese Runde mit seinen Fragen zu bereichern – Zu Gast ist Agnieszka Harmanci, die Marketingleiterin des Theater Bremen. Der Eintritt ist frei.

Cultural Dialogues: DANCEformation

Im Rahmen der durch das Auswärtige Amt geförderten Sonderprojekte „Östliche Partnerschaften“ hat das Goethe-Institut Ukraine zusammen mit der Tanzsparte des Theater Bremen das Projekt DANCEformation initiiert und lädt rund vierzig junge TänzerInnen aus Armenien, Aserbaidschan, Weißrussland, Georgien und der Ukraine für einen zweiwöchigen Workshop nach Bremen ein. Im Bewusstsein der mehr oder weniger aggressiven Transformationsprozesse in ihren Ländern suchen die TeilnehmerInnen in der gemeinsamen künstlerischen Auseinandersetzung nach Narrativen jenseits von Propaganda und Repression. In einem interdisziplinären Arbeitsprozess entwickeln sie Formen möglicher Begegnungen, die die Verengung der Perspektive auf die globalen Konflikte weiten und den Blick auf eine Lebenswirklichkeit hinter den Fremdzuschreibungen der öffentlichen Berichterstattung werfen. Die Ergebnisse werden am Freitag, 27. und am Samstag, 28. November jeweils um 19 Uhr auf der Probebühne Hemelingen präsentiert. Treffpunkt ist die Theaterkasse um 18 Uhr. Der Eintritt kostet 5 Euro.



THEATER BREMEN

„Tatort Schlachtfeld“

Im Rahmen der Reihe „Tatort Schlachtfeld“, die 2015/16 in allen 16 Bundesländern zu Gast ist, lesen Tatort-SchauspielerInnen am Sonntag, 29. November um 11 Uhr im Kleinen Haus aus Tagebüchern, Briefen und Romanen aus den Jahren 1914 bis 1918. In Bremen leihen Camilla Renschke und Oliver Mommsen ihre Stimmen u. a. Stefan Zweig, Ernest Hemingway, Heinrich Vogeler und Ernst Jünger; im Anschluss an die Lesung lädt Jörg-Dieter Kogel (Radio Bremen) zum Expertengespräch mit der Bundestagesabgeordneten Marieluise Beck und dem Historiker Prof. Dr. Lothar Machtan ein. Der Eintritt kostet 9 Euro, ermäßigt 5 Euro.

Welt-Sichten: Syrien

Am Sonntag, 29. November um 21.30 Uhr wird im noon / Foyer Kleines Haus der Blick auf die Ursprungsländer der Flüchtenden geworfen, die politische Situationen beleuchtet, das Verstehen von Kulturen befördert und globale Zusammenhänge erfasst. Mit dem virulenten Thema Flüchtlinge hat sich das Theater mit der Reihe in „transit?“ ausführlich beschäftigt und lädt KünstlerInnen und ExpertInnen aus den Ländern unter anderem zum Kochen und um Musik zu machen ein. Der Eintritt ist frei.

Termine:

Lesung: Kerstin Hensel

Montag, 23. November, 19 Uhr, Theater am Goetheplatz (Foyer)
Eintritt 5 Euro

TheaterKlatsch #15: TheaterVerstärker

Donnerstag, 26. November, 17 Uhr, noon / Foyer Kleines Haus
Eintritt frei

Cultural Dialogues: DANCEformation

Freitag, 27. und Samstag, 28. November, 19 Uhr, Prozebühne Hemelingen, Hannoversche Str. 6
Treffpunkt Theaterkasse um 18 Uhr
Eintritt 5 Euro

Tatort Schlachtfeld

Sonntag, 29. November, 11 Uhr, Kleines Haus
Eintritt 9 Euro, ermäßigt 5 Euro

Welt-Sichten: Syrien

Sonntag, 29. November, 21.30 Uhr, noon / Foyer Kleines Haus
Eintritt frei

Mit der Bitte um Veröffentlichung und mit freundlichen Grüßen

Tim Hasak

